

FENSTER & TÜREN

# Eine Tür für die Ewigkeit

„Das Beste oder nichts.“ Nach diesem Motto arbeitet die polnische Firma Bamako seit jeher. Eines ihrer Vorzeigestücke: Die Tür der Kirche zur Hl. Teresa Benedyka vom Kreuze – Edith Stein. Auch für dieses „himmlische“ Projekt war natürlich nur das Beste gut genug.

Im polnischen Lubliniec steht die erste Kirche, die der heiligen Teresa Benedicta vom Kreuze gewidmet ist. Als diese eine neue Eingangstür brauchte, war die Tischlerei Bamako gefragt, denn die baut Türen für die Ewigkeit. Das Passende also für ein Gotteshaus. „Den Auftrag haben wir aufgrund unseres hohen Qualitäts- und Fertigungsstandards bekommen, den wir seit Jahren erfüllen“, erzählt Vertriebsleiter Krzysztof Fikus. Diese Qualität ist im Ergebnis sichtbar. „Jede Gehrung wurde millimetergenau angepasst, die Maserung sorgfältig ausgesucht und die Beschichtung sieht auch nach vielen Jahren noch so aus, als wurde sie erst gestern aufgetragen“, erklärt Krzysztof stolz. So erfüllt die Kirchentür ihren „hohen Auftrag“ also tadellos.

Sie ist aus Eiche gefertigt und mit dem Protor-Beschichtungssystem von ADLER lackiert. Die Grundierung

Protor-Primo wurde im Farbton Tabak aufgetragen. Für den optimalen UV-Schutz sorgen zwei Schichten Aquawood Protor-Base L. Die letzte starke Schutzschicht bildet Aquawood Protor-Finish L. Auch beim Kleber und den Scharnieren setzte Bamako nur auf die hochwertigsten Materialien von führenden Herstellern um Verfärbungen zu vermeiden und den hohen Belastungen standzuhalten.

So trotzt die Tür den Jahren und vielleicht auch den Jahrhunderten? Mit höchster Handwerkskunst und Gottes Segen stehen die Chancen jedenfalls gut.

## Fakten

## Objekt

Kirchentür (Kirche zur Hl. Teresa Benedyka vom Kreuze)

## Ausführende Firma

Tischlerei Bamako

## Verwendete Produkte



Protor-Primo

## Bildergalerie

